

Das Leben erblüht

Der Frühling ist da!

Frühlingshafte Kopiervorlagen zu *Das Leben A2*



Cornelsen

Potenziale entfalten

Das Leben geht weiter!

Liebe Dozentinnen, liebe Dozenten,

endlich beginnt in der nördlichen Hemisphäre der Frühling! (Nicht nur) in DACH genießen wir jetzt die länger werdenden Tage, die ersten warmen Sonnenstrahlen, das zarte Grün in der Natur und die Frühblüher in den Gärten und auf den Balkonen.

Mit unserem Frühlings-Dossier möchten wir Ihnen und Ihren Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern eine kleine Freude und Lust auf *Das Leben A2* machen.

Von März bis Mai haben wir für jeden Monat ein Arbeitsblatt im Stil unserer Magazinseiten mit ein paar methodisch-didaktischen Anmerkungen und Tipps für Ihren A2-Unterricht erstellt – lassen Sie sich von den Anregungen überraschen!

Natürlich können Sie die Arbeitsblätter auch unabhängig von Ihrem Lehrwerk einsetzen – mal so für zwischendurch, zur Binnendifferenzierung oder regulär im Unterricht.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!

Ihr Cornelsen Verlag



Sie möchten über alle Neuigkeiten, Webinare und Materialien rund um *Das Leben* informiert bleiben? Dann abonnieren Sie jetzt unseren monatlichen DaF-Newsletter und unseren Facebook-Kanal!

 cornelsen.de/newsletter
 [Cornelsen.DaF](https://www.facebook.com/Cornelsen.DaF)

Das Leben ist zeitgemäß!

Winter, ade ...!

Lange Nächte, kurze Tage,
Schnee und Eis.

Kalte Füße, kalte Hände,
dann ein Tee, so richtig heiß!

Warme Pullis, dicke Socken,
Mütze und Schal.

Draußen Kälte, drinnen hocken –
das war einmal!

Der Winter ist vorbei!

Endlich wärmt die Sonne wieder,
endlich sing' ich Frühlingslieder!

Jetzt wird jeder Tag genutzt,
heute wird das Haus geputzt!

Bald ist Mai!



**Wir freuen uns
auf den Frühling!**

Das sind unsere Top 8 Gründe:

- 1 Gutes Wetter macht gute Laune!
- 2 Die Vögel singen wieder.
- 3 Die Winterpullis bleiben im Schrank!
- 4 Draußen ist es länger hell.
- 5 Die Bäume werden wieder grün.
- 6 Die Erkältungszeit ist vorbei!
- 7 Die Cafés stellen wieder ihre Stühle und Tische raus.
- 8 Bald gibt es frische Erdbeeren und Spargel aus der Region!



*Ich freue mich schon
auf den Spargel,
weil er ganz frisch
am besten schmeckt!*

Das kann ich machen:

- das Gedicht mit Emotion lesen
- ein Frühlingsgedicht schreiben
- über Frühjahrsputz sprechen
- den Frühjahrsputz planen
- sagen, worauf man sich im Frühling (am meisten) freut



Das muss jetzt sein:

Der Frühjahrsputz

Aufräumen, waschen, wischen, saugen, putzen, ...
So ein Frühjahrsputz ist viel Arbeit! Am besten macht man nicht alles an einem Tag. So können Sie es schaffen:

Montag: Die Gardinen waschen oder in die Reinigung bringen und die Fenster putzen.

Dienstag: Die Betten zum Lüften draußen aufhängen und die Kleiderschränke aufräumen.

Mittwoch: Die Küche und das Badezimmer von oben bis unten reinigen.

Donnerstag: Die Teppiche saugen und die Fußböden wischen.

Freitag: Die Gartenmöbel aus dem Winterschlaf holen und den Balkon oder die Terrasse auf den Frühling vorbereiten.

Das Leben ist **bunt**!

Am 20. März beginnt der Frühling!



Ein beliebtes Souvenir aus dem Schwarzwald: Wetterhäuschen mit Thermometer und Barometer

Endlich ist der Winter vorbei! Die Tage werden wieder länger, die Sonne scheint öfter und es wird ganz langsam wärmer. Im März blühen im Garten und auf den Balkonen die ersten Blumen, und die Zugvögel kommen aus wärmeren Regionen zu uns zurück. Die Natur erwacht wieder zum Leben!

Jetzt ist genau die richtige Zeit, um in der Sonne zu sitzen, zum Arbeiten im Garten oder zum Spazierengehen, und um sich wieder neu in das Leben zu verlieben! Den Regenschirm und die Winterjacke darf man aber noch nicht vergessen, weil es noch oft regnet und auch noch ziemlich kalt sein kann!

Was dem Januar an Schnee gefehlt, oft der weiße März erzählt.

Alte Bauernregel



die Schneeflocke

Schöner Frühling

Schöner Frühling, komm doch wieder,
lieber Frühling komm doch bald,
bring uns Blumen, Laub und Lieder,
schmücke wieder Feld und Wald.

Auf die Berge möchte ich fliegen,
möchte sehn ein grünes Tal,
möcht in Gras und Blumen liegen
und mich freun am Sonnenstrahl.

[...]

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874)

Das kann ich machen:

- Wetterwörter sammeln
- die Bauernregel erklären
- *Der März ist bei uns genau die richtige Zeit, um ... zu ... / zum*
- die Natur im März in meinem Land beschreiben
- eine Collage zum Gedicht machen



Frühlingsblumen
von links nach rechts:
der Krokus,
die Narzisse,
die Traubenblume,
die Tulpe

So ist das Leben :-)

Das kann ich machen:

- ähnliche Redewendungen in anderen Sprachen sammeln
- Aprilscherze kommentieren
- über eigene Aprilscherze berichten
- einen Aprilscherz vorspielen



Jemandem einen Bären aufbinden

April, April!



Dringend! Herr Beer bittet um Rückruf:
0162 20 82 148

Guten Tag, mein Name ist Moll. Ich möchte bitte mit Herrn Beer sprechen.

5

Hat Ihnen auch schon mal jemand am **1. April** einen Bären aufgebunden? An diesem Tag muss man in vielen Ländern sehr gut aufpassen, weil das der **Tag der Aprilscherze** ist. Nicht alles ist richtig, was man an diesem Tag hört oder liest! Das ist nicht nur in Deutschland, Österreich und der Schweiz so. In englischsprachigen Ländern hat dieser Tag sogar einen eigenen Namen: *April Fools' Day*. Auch am Arbeitsplatz dürfen Aprilscherze nicht fehlen ;-).

10



Sie sprechen mit dem Zoo, mein Name ist Bauer.

Eigentlich sprechen unsere Bären nicht, aber Sie können es ja mal versuchen!



Funktioniert immer wieder:
Kekse mit Zahncreme!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

gestern haben wir an allen Kopierern eine **neue Sprachfunktion** installiert. Halten Sie Ihre Mitarbeiter*innenkarte an das Gerät und sagen Sie laut und deutlich „Kopierer starten“. Wenn das Gerät startet, sagen Sie „Kopieren“.

Das Leben ist unkompliziert!



Im Mai beginnt die Erdbeerzeit!

- Egal, ob als Erdbeermarmelade, Erdbeerkuchen oder frisch mit Zucker und Sahne – im Mai lieben wir frische Erdbeeren aus der Region! Und das Beste ist, dass wir sie jetzt nicht nur auf dem Markt kaufen, sondern auch auf den Erdbeerhöfen selbst ernten können. Das ist ein Spaß für die ganze Familie – und probieren darf man die süßen Früchte natürlich auch!

Das kann ich machen:

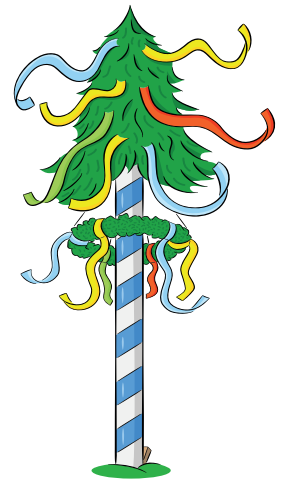
- Rezepte mit Erdbeeren recherchieren
- Tipps für Geschenke zum Muttertag geben
- über Frühlingsfeste berichten
- ein Frühlingslied vorstellen
- gute Ideen für den Monat Mai ergänzen



Tanz in den Mai!

In der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai ist es wieder soweit: In dieser Nacht wird gefeiert! Wir begrüßen die warmen Tage mit Musik und Tanz. Zu den Maifesten gehört in Deutschland, Österreich und der Schweiz auch ein großer, bunter Baum. Das ist der Maibaum. Das Maibaumsetzen am 1. Mai ist ein besonderer Termin.

- 5 Viele Menschen kommen und sehen den Männern zu, die den langen Baum aufstellen. Das ist keine einfache Aufgabe! Und wenn der Baum steht, gibt es natürlich Bier, Musik und Würstchen vom Grill für alle.



Hörtipp aus der Redaktion

 **Komm, lieber Mai, und mache die Bäume wieder grün!**

 **Alles neu macht der Mai, ...**

Im Internet finden Sie viele traditionelle Lieder zum Monat Mai.



Wenn der Löwenzahn blüht,
dann ist bald Sommer!

Acht gute Ideen für den Monat Mai:

- 1 ☐ eine Fahrradtour machen
- 2 ☐ im Wald spazieren gehen
- 3 ☐ einen Erdbeerkuchen backen
- 4 ☐ den Frühjahrsputz machen
- 5 ☐ mal wieder tanzen gehen
- 6 ☐ endlich wieder draußen grillen
- 7 ☐ Pläne für die Sommerferien machen
- 8 ☐ ein Geschenk zum Muttertag basteln

Das Leben ist zeitgemäß!



Wiederholung Jahreszeiten: Die Teilnehmer*innen (TN) erstellen in Kleingruppen (KG) Mindmaps zu den Jahreszeiten Winter oder Frühling, die sie dann im Plenum (PL) präsentieren, vergleichen und ergänzen.

Es schneit.

Viele machen Wintersport.

der Winter

Es wird wärmer.

der Frühling

Die Vögel singen.

Die TN wählen nach persönlichem Interesse auf der Magazinseite einen Text / ein Thema aus, den/ das sie in KG oder Partnerarbeit (PA) bearbeiten wollen. Passende Lernaktivitäten finden sie in den Aufgabenvorschlägen (*Das kann ich machen*). Der/Die Kursleiter*in (KL) geht von Gruppe zu Gruppe und unterstützt. Zum Schluss stellen die TN die Ergebnisse aus ihrer PA/KG im PL vor. Die anderen fragen nach und kommentieren.

Winter, ade ...: Die TN lesen das Gedicht in KG mit Emotionen vor und wählen den besten Vortrag aus, der in der nächsten Runde gegen die Gewinner*innen aus den anderen KG antritt.

Der Frühjahrsputz: Die TN berichten über ähnliche Putzaktionen in ihren Ländern (Wann? Was? Wer?), lesen dann den Plan und kommentieren (z. B. *Die Fenster habe ich schon geputzt / muss ich noch putzen. Ich putze die Fenster jede Woche / nur selten / nie/...*).

Wir freuen uns auf den Frühling: Die TN kommentieren die Gründe wie im Beispiel und sammeln dann weitere Gründe. **ODER** Die TN wählen ein anderes Thema (z. B. *Wir freuen uns auf den Winter!*) und erstellen eine Liste mit ihren TOP 8 Gründen.

Das Leben ist bunt!



Tipp zum Einstieg in das Thema: Der/Die KL schreibt *Endlich März! Zeit zum ... / Zeit, um ... zu ...* an die Tafel. Die TN erstellen in PA eine Liste mit mindestens fünf Aktivitäten, die sie im PL vorstellen. Die anderen vergleichen und kommentieren.



Wiederholung Wetterwortschatz: Die TN erstellen in PA oder KG Wörternetze. Nach zwei Minuten tauschen sie die Blätter und bearbeiten das Wörternetz der anderen Gruppe weiter. Zum Schluss hängen Sie die Wörternetze im Kursraum auf, machen einen Kurs-spaziergang und vergleichen.

Endlich ist der Winter vorbei: Die TN recherchieren die aktuelle Wetterlage in Deutschland / in ihrem Land und bereiten einen Wetterbericht vor, den sie mit ihren Handys aufnehmen.

☞ Die TN teilen ihre Wetterberichte als Audio oder Video auf einer ☞ Online-Plattform.

Das Wetterhäuschen: Die TN recherchieren im Internet, zeigen typische Souvenirs aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz und berichten.

Die Bauernregel: Die TN übersetzen Wetterregeln aus ihren Sprachen grob und berichten (z. B.: *Auf Englisch sagt man 'The higher the clouds, the finer the weather'. Das bedeutet hohe Wolken bringen gutes Wetter*).

Schöner Frühling: Die TN recherchieren eine Biografie von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben im Internet und berichten über sein Leben **ODER** sie schreiben eine Kurzbiografie mit Informationen, die sie besonders interessant finden.

Frühlingsblumen: Die TN machen eine Umfrage (z. B. mit einem ☞ Online-Tool): Welche (Frühlings-)Blume ist am beliebtesten?

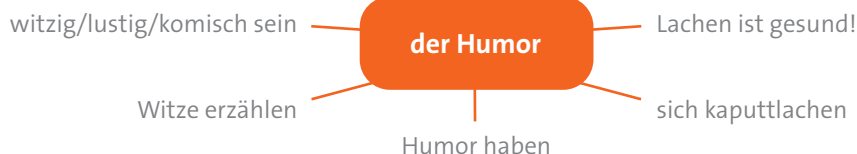
So ist das Leben :-)



Viele Menschen mögen den Brauch, andere am 1. April mit erfundenen Geschichten in die Irre zu führen, also in den April zu schicken. Wenn der/die andere auf den Aprilscherz hereinfällt, sagt man zur Auflösung „April, April!“. Aprilscherze sollten aber nie gemein sein!



Vorentlastung Wortfeld Humor: KL schreibt das Wortfeld an die Tafel und gibt Beispiele, die den TN bei der Erschließung/Wiederholung der Wörter und Wendungen helfen. Ggf. können die TN auch selbst Beispiele geben.



Jemandem einen Bären aufbinden: Jede/r TN zeichnet eine ähnliche Redewendung aus ihrer/seiner Sprache. Anschließend hängen die TN die Zeichnungen im Kursraum auf und machen einen Kurs-spaziergang. Wer errät die meisten Bedeutungen?

Aprilscherze: Die TN lesen den Text und berichten über ähnliche Bräuche in ihren Ländern.

Herr Beer bittet um Rückruf: Die TN lesen den Dialog zuerst in PA laut, überlegen dann, wie das Gespräch weitergeht und spielen ihre Version im PL vor.

Kekse mit Zahncrème: Rollenspiel: Der/Die KL bereitet Kärtchen mit + und - vor. Partner*in A findet die Idee lustig (+), Partner*in B nicht (–). Die TN ziehen ein Kärtchen, notieren Gründe für ihre Meinung und suchen sich dann eine/n Partner*in (A und B). In PA bereiten sie einen Dialog vor, den sie im PL vorspielen.

Neue Sprachfunktion: Die TN wählen ein anderes Gerät (z. B. Drucker, Lampe, Kaffeemaschine) und variieren den Aprilscherz. Anschließend präsentieren sie ihre Ideen im PL.

Das Leben ist unkompliziert!



Im Mai ist der Sommer in DACH nicht mehr weit. Das wird mit besonders vielen Volks-festen gefeiert, zu denen z. B. *der Tanz in den Mai* und *das Maibaumsetzen* gehören. Die Bräuche sind von Region zu Region unterschiedlich.

Im Mai beginnt die Erdbeerzeit: Die TN lesen den Text und kommentieren (z. B.: *Mich hat (nicht) gewundert, dass ... / Mich überrascht (nicht), dass ...*).

💡 zur Binnendifferenzierung: Die TN recherchieren im Internet Erdbeerhöfe, die sie im PL vorstellen (*Wo ...? Wer ...? Was ...? Wie ...? Wann ...?*).

Muttertag: Die TN berichten, ob es diesen Tag auch in ihren Ländern gibt, und was man in ihren Ländern am Muttertag macht.

Tanz in den Mai: Die TN planen eine Kursparty, verteilen Aufgaben und präsentieren im PL.

Wo: _____ **Wann:** _____

Wer?	Was?
...	Grill mitbringen

Hörthipp: 💡 zur Erweiterung: Der/Die KL recherchiert ein Musikvideo zu dem Lied „Es tönen die Lieder, der Frühling kommt wieder“ und bereitet Kopien mit dem Text vor. Die TN hören das Lied, lesen mit und üben den Kanon im PL.

Acht gute Ideen für...: Die TN wählen eine Idee aus, setzen sie um und schreiben einen Bericht oder erstellen eine Fotostory. Die Texte (und Fotos) präsentieren sie auf einer 📷 Online-Plattform.

Willkommen in unserer Lebenswelt!



Mit Unterstützung von



Alle Infos zum Lehrwerk unter cornelsen.de/das-leben

Service Center

Telefon: 0800 12 120 20 (kostenlos aus dem dt. Festnetz)
 +49 30 897 85-640 (Mobilfunknetz / Ausland)
 Mo-Fr 8-18 Uhr (außerhalb dieser Zeit erreichen Sie unsere automatische Bestellannahme)
 Fax: +49 30 897 85-578
 E-Mail: service@cornelsen.de

Cornelsen Verlag
 14328 Berlin
cornelsen.de

© Bildquellen: Shutterstock/Nick Fedirko (Titel), Facebook (S. 2 Facebook-Icon), Shutterstock/OrangeVector (S. 3 Putzeimer), Shutterstock/Food Impressions (S. 3 Erdbeeren/Spargel), Shutterstock/WEB-DESIGN (S. 3 Sonne), Shutterstock/grossishut (S. 4 Wetterhaus), Shutterstock/Pondok Icon (S. 4 Schneeflocke), Shutterstock/Irina Fischer (S. 4 Krokusse), Shutterstock/Nigel Stripe (S. 4 Narzisse), Shutterstock/Kisialiou Yury (S. 4 Tulpe), Shutterstock/Maya Kruchankova (S. 4 blaue Blüten), Christoph Grundmann/Cornelsen (S. 5 Bären aufbinden), Shutterstock/Africa Studio (S. 5 Kekse), Shutterstock/MicroOne (S. 5 telefonierende Menschen), Shutterstock/karen roach (S. 5 Karteikarte), Shutterstock/Damian Lugowski (S. 6 Erdbeerkorb), Shutterstock/Anti-Martina (S. 6 Maibaum), Shutterstock/Natykach Nataliia (S. 6 Löwenzahn), Shutterstock/axanija (S. 6 Notizzettel), Shutterstock.com/Vectorry (S. 6 Notenschlüssel), Deutsche Welle (Logo Deutsche Welle, Logo Nicos Welt), Bibliografisches Institut GmbH (Logo Duden)